

Dämpfer für die Altersvorsorge

Von Karl Schlieker

RENTE Soka-Bau-Tagung in Wiesbaden: Finanz- und Wirtschaftskrise hinterlässt ihre Spuren.

(...) Die Krisenverluste seien spürbar, allerdings nicht bedrohlich, wie die Rentenexpertin Anette Reil-Held gestern auf der Soka-Bau Praktiker-Tagung "Zukunftssicherung Altersversorgung" in Wiesbaden berichtete. Bei der umlagefinanzierten Rente reduzierten sich die Ansprüche im Alter durch Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit sowie stagnierende oder sinkende Löhne. Hinzu komme als politisches Risiko Eingriffe in die Rentengesetzgebung wie die Rente mit 67, sagte die Expertin vom Mannheimer Forschungsinstitut "Ökonomie und Demographischer Wandel" (MEA).

(...) Auch die kapitalgedeckte Rente hat ihre Tücken. In der Finanzkrise seien zum Teil empfindliche Wertverluste bei Kapitalanlagen zu verzeichnen gewesen, berichtete Altersvorsorgeexpertin Anette Reil-Held. Zudem falle die Kapitalrendite niedriger aus. Etwa ein Fünftel der Haushalte berichtete von Vermögensverlusten während der Krise. Den Betroffenen bleibe nur eine Mischung aus umlagefinanzierter und kapitalgedeckter Alterssicherung, um das Risiko zu senken. (...)

Dieser Artikel erschien in der Wormser Zeitung am 18. November 2009.